

Anmerkungen

- ¹ HEW wendet sich an interessierte Laien, EEP an gleichgewichtstheoretisch geschulte Fachökonomien.
- ² Anbieter erhöhen (senken) das Angebot bei steigenden (sinkenden) Preisen, Nachfrager erhöhen (senken) die Nachfrage bei sinkenden (steigenden) Preisen.
- ³ Keynes und die Klassiker hatten ein klares, wenn auch nur intuitiv gestütztes Verständnis von der Wirkungsweise der

Smith'schen „*invisible hand*“. Sie erkannten, dass unregulierte Marktwirtschaften nur dann das sowohl individuell als auch gesamtwirtschaftlich beste aller erreichbaren Ergebnisse erzielen, wenn alle Märkte den Gesetzen der vollkommenen Konkurrenz unterliegen. Folgt nur ein Markt anderen Gesetzen, dann versagt die „*invisible hand*“ und erzeugt möglicherweise individuell wünschenswerte, aber jedenfalls gesamtwirtschaftlich in der Regel suboptimale bzw. inferiore Gleichgewichte.